

## Bezirksmeisterschaften in Köln



Am Wochenende fand die Bezirksmeisterschaft im Schwimmen in Köln statt. Da sich im Bezirk Aachen kein meisterschaftsfähiges Schwimmbad befindet, werden die Bezirksmeisterschaften seit Jahren in den Niederlande ausgerichtet. In diesem Jahr fuhren 15 Schwimmer und Schwimmerinnen von den Eschweiler Delphinen nach Köln an den Rhein. Da es keine Trainingsbedingungen in Eschweiler gibt, wurden über Ostern ein Trainingslager in Bayreuth zur Vorbereitung und Trainingsbahnen in den Niederlanden organisiert. So konnten die Trockenschwimmer aus Eschweiler 23 Medaillen gewinnen.

Für Maike Sube (JG 92) war das Kölner Wasser hervorragend geeignet, denn neben ihren

beiden Meistertiteln in der Altersklasse der 16- und 17-jährigen konnte sie in der offenen Klasse noch den dritten Platz mit nach Hause nehmen. Über 100 m Freistil überzeugte sie in 1:04,06 und über 50 m Freistil in 0:29,020. Mit vier Vizemeistertiteln und einem dritten Platz war sie die erfolgreichste Schwimmerin der Delphine.

Auf den Nachwuchs konnte man auch stolz sein, da sich Lion Schmitter (JG 97) von drei Starts zweimal den Bezirksmeistertitel und einen zweiten Platz erschwamm. Am ersten Tag startete er über 200 m und 400 m Freistil und verbesserte trotz aufkommender Krankheit seine Zeiten um zwei Sekunden. Sonntags musste er seine Starts dann krankheitsbedingt absagen, und damit auch vier sichere Siege.

So stand auch Pauline Schmetz (JG 96), ein Garant auf Medaillen, sechsmal auf dem Podest. Sie konnte in ihrer Hauptschwimmart Delphin die meisten Bestzeiten erschwimmen. Über 100 m Delphin erreichte sie in einer Zeit von 1:32,41 den Vizemeistertitel.

Weitere Medaillen sicherten sich Friederike Haake (JG 93) über 50 m Freistil in 0:30,88 und damit Platz 2, Dennis Merö (JG 93) über 400 m Freistil in 5:49,36 auf Platz 3 und Anne Krauthausen (JG 96) über 50 m Rücken in 0:40,71 auf Platz 2, sowie über 100 m und 200 m Rücken auf Platz 3.

Einen undankbaren 4. Platz belegte unter anderem Lisa Dreiner (JG 97) über 100 m Delphin, wobei sie mit weiteren guten persönlichen Bestzeiten zufrieden sein konnte. Weitere vierte Plätze gingen an Katharina Stommel (JG 93), Christina Mannich (JG 95) und Laura Preinich (JG 96), wobei auch sie

die Bezirksmeisterschaft mit schönen Bestzeiten erfolgreich beendeten.

Die Geschwister Verena (JG 93) und Sandra (JG 95) Lander konnten einmal mehr zeigen, dass sie die Brustschwimmerinnen im Verein sind.

Im Rahmen der Bezirksmeisterschaften wurde auch der Jugendmehrkampf für den Nachwuchs durchgeführt. Hier starteten noch zusätzlich Aaron Möller (JG 95) und Mike Golks (JG 95), die mit ihren guten Leistungen und einem Platz im Mittelfeld bei großer Konkurrenz sehr zufrieden sein können. Bei den Mädchen starteten Denise Schulten (JG 97), Lisa Dreiner (JG 97), Laura Preinich (JG 96), Anne Krauthausen (JG 96) und Pauline Schmetz (JG 96) für den Jugendmehrkampf.

Auch wenn es große Anstrengungen bedarf, einen Schwimmverein ohne Schwimmhalle in Eschweiler am leben zu erhalten, geben wir nicht auf und geben unser Bestes. Die Erfolge geben uns Mut.